

Modul: Mobile Systeme

Niveau	Bachelor	Kürzel		
Modulname englisch	Mobile Systems			
Modulverantwortliche	Alexander Korff, Prof. DrIng.			
Fachbereich	Elektrotechnik und Informatik			
Studiengang	Elektrotechnik - Energiesysteme und Automation, Bachelor			
Verpflichtungsgrad	Wahl	ECTS-Leistungspunkte	5	
Fachsemester	5	Semesterwochenstunden	4	
Dauer in Semestern	1	Arbeitsaufwand in Stunden	150	
Angebotshäufigkeit	WiSe	Präsenzstunden	60	
Lehrsprache	Deutsch/Englisch	Selbststudiumsstunden	90	
Der folgende Abschnitt ist nur au	usgefüllt, wenn es gen	au eine modulabschließende Pr	üfung gibt.	
Prüfungsleistung	Portfolio-Prüfung	Prüfsprache	Deutsch	
Dauer PL in Minuten		Bewertungssystem PL	Drittelnoten	
	 die grundlegenden Möglichkeiten und Grenzen mobiler Systeme/ mobiler Robotik einschätzen und den Einfluss bestimmter Elemente/Komponenten bewerten sich im Bereich der mobilen Systeme/mobiler Robotik eigenständig orientieren und neue Forschung und Technologien bewerten und einordnen die fundamentalen Methoden und Werkzeuge anwenden, um die Entwicklung eines einfachen mobilen Systems/mobiler Robotik zu planen/durchzuführen einschätzen, welche Vorteile/Nachteile und Chancen/Risiken sich durch mobile Systeme/mobile Robotik in Bezug auf unsere Gesellschaft ergeben und welche Pflichten sich daraus ableiten. 			
	 die grundlegen mobiler Roboti Elemente/Kom sich im Bereich eigenständig o bewerten und die fundament Entwicklung ei planen/durchzu einschätzen, w sich durch mobile 	ik einschätzen und den Einfluss Inponenten bewerten hinder mobilen Systeme/mobiler Forientieren und neue Forschung weinordnen alen Methoden und Werkzeuge anes einfachen mobilen Systems/uführen velche Vorteile/Nachteile und Choile Systeme/mobile Robotik in E	mobiler Systeme/bestimmter Robotik und Technologien anwenden, um die /mobiler Robotik zu ancen/Risiken Bezug auf unsere	
Teilnahmevoraussetzungen	 die grundlegen mobiler Roboti Elemente/Kom sich im Bereich eigenständig obewerten und die fundamente Entwicklung ei planen/durchzu einschätzen, wisich durch mobigesellschaft ein 	nden Möglichkeiten und Grenzen ik einschätzen und den Einfluss Inponenten bewerten ih der mobilen Systeme/mobiler Forientieren und neue Forschung weinordnen alen Methoden und Werkzeuge anes einfachen mobilen Systems/uführen velche Vorteile/Nachteile und Choile Systeme/mobile Robotik in E	mobiler Systeme/bestimmter Robotik und Technologien anwenden, um die /mobiler Robotik zu ancen/Risiken Bezug auf unsere n daraus ableiten.	
	 die grundlegen mobiler Roboti Elemente/Kom sich im Bereich eigenständig obewerten und die fundamente Entwicklung ein planen/durchzu einschätzen, wisich durch mobi Gesellschaft ein Prozedurale Program 	nden Möglichkeiten und Grenzen ik einschätzen und den Einfluss in ponenten bewerten in der mobilen Systeme/mobiler Forientieren und neue Forschung weinordnen alen Methoden und Werkzeuge anes einfachen mobilen Systems, uführen welche Vorteile/Nachteile und Chebile Systeme/mobile Robotik in Ergeben und welche Pflichten sich	mobiler Systeme/bestimmter Robotik und Technologien anwenden, um die /mobiler Robotik zu ancen/Risiken Bezug auf unsere n daraus ableiten. rammierung	
Der vorige Abschnitt ist nur ausc Berücksichtigung von	die grundlegen mobiler Roboti Elemente/Kom sich im Bereich eigenständig obewerten und die fundamente Entwicklung ein planen/durchzu einschätzen, wisich durch mobigesellschaft ein Prozedurale Programgefüllt, wenn es genaus	nden Möglichkeiten und Grenzen ik einschätzen und den Einfluss in ponenten bewerten in der mobilen Systeme/mobiler Forientieren und neue Forschung weinordnen alen Methoden und Werkzeuge anes einfachen mobilen Systems/uführen welche Vorteile/Nachteile und Choile Systeme/mobile Robotik in Ergeben und welche Pflichten sich	mobiler Systeme/bestimmter Robotik und Technologien anwenden, um die /mobiler Robotik zu ancen/Risiken Bezug auf unsere n daraus ableiten. rammierung ung gibt.	
Der vorige Abschnitt ist nur ausg	 die grundlegen mobiler Roboti Elemente/Kom sich im Bereich eigenständig obewerten und die fundamente Entwicklung ein planen/durchzu einschätzen, wisich durch mobi Gesellschaft ein Prozedurale Program gefüllt, wenn es genaut Verwendung gesellschaft 	nden Möglichkeiten und Grenzen ik einschätzen und den Einfluss in ponenten bewerten in der mobilen Systeme/mobiler Forientieren und neue Forschung weinordnen alen Methoden und Werkzeuge anes einfachen mobilen Systems, uführen welche Vorteile/Nachteile und Choile Systeme/mobile Robotik in Ergeben und welche Pflichten sich mierung, Objektorientierte Progreiene modulabschließende Prüfunden welche Prüfungen welche Prüfunden modulabschließende Prüfunden welche Prüfunden welche Prüfunden modulabschließende Prüfunden welche Prüfunden welche Prüfunden modulabschließende Prüfunden welche Prüfunden modulabschließende Prüfunden welche Prüfunden welche Prüfunden modulabschließende Prüfunden welche Prüfunde	mobiler Systeme/bestimmter Robotik und Technologien anwenden, um die /mobiler Robotik zu ancen/Risiken Bezug auf unsere n daraus ableiten. rammierung ung gibt. L-Standard)	
Der vorige Abschnitt ist nur ausg Berücksichtigung von Gender- und Diversity-	 die grundlegen mobiler Roboti Elemente/Kom sich im Bereich eigenständig obewerten und die fundamente Entwicklung ein planen/durchze einschätzen, wich durch mobigesellschaft ein Prozedurale Programgefüllt, wenn es genaut Verwendung geset Zielgruppengerec 	nden Möglichkeiten und Grenzen ik einschätzen und den Einfluss in ponenten bewerten in der mobilen Systeme/mobiler Forientieren und neue Forschung weinordnen alen Methoden und Werkzeuge anes einfachen mobilen Systemswigühren welche Vorteile/Nachteile und Choile Systeme/mobile Robotik in Ergeben und welche Pflichten sich mierung, Objektorientierte Progreine modulabschließende Prüfuchlechtergerechter Sprache (TH	mobiler Systeme/bestimmter Robotik und Technologien anwenden, um die /mobiler Robotik zu ancen/Risiken Bezug auf unsere n daraus ableiten. rammierung ung gibt. L-Standard) Methoden	
Der vorige Abschnitt ist nur ausg Berücksichtigung von Gender- und Diversity-	 die grundlegen mobiler Roboti Elemente/Kom sich im Bereich eigenständig obewerten und die fundamente Entwicklung ein planen/durchze einschätzen, wich durch mobigesellschaft ein Prozedurale Programgefüllt, wenn es genaut Verwendung geset Zielgruppengerec 	nden Möglichkeiten und Grenzen ik einschätzen und den Einfluss in ponenten bewerten in der mobilen Systeme/mobiler Forientieren und neue Forschung weinordnen alen Methoden und Werkzeuge anes einfachen mobilen Systems/wichen velche Vorteile/Nachteile und Choile Systeme/mobile Robotik in Ergeben und welche Pflichten sich in mierung, Objektorientierte Progreine modulabschließende Prüfuchlechtergerechter Sprache (THechte Anpassung der didaktischen	a mobiler Systeme/bestimmter Robotik und Technologien anwenden, um die /mobiler Robotik zu ancen/Risiken Bezug auf unsere n daraus ableiten. rammierung ung gibt. L-Standard) Methoden	



Lehrveranstaltung: Mobile Systeme (Vorlesung)

(zu Modul: Mobile Systeme)

Lehrveranstaltungsart	Vorlesung	Lernform	Präsenz	
LV-Name englisch	Mobile Systems (lecture)			
Anwesenheitspflicht	nein	ECTS-Leistungspunkte	3	
Teilnahmebeschränkung		Semesterwochenstunden	3	
Gruppengröße		Arbeitsaufwand in Stunden	90	
Lehrsprache	Deutsch/Englisch	Präsenzstunden	45	
Studienleistung		Selbststudiumsstunden	45	
Dauer SL in Minuten		Bewertungssystem SL		
Der folgende Abschnitt ist nur au	usgefüllt, wenn es eine	e lehrveranstaltungsspezifische F	Prüfung gibt.	
Prüfungsleistung		Prüfsprache		
Dauer PL in Minuten		Bewertungssystem PL		
Lernergebnisse				
Teilnahmevoraussetzungen				
Der vorige Abschnitt ist nur ausç	gefüllt, wenn es eine le	hrveranstaltungsspezifische Prü	fung gibt.	
Lehrinhalte	Die Vorlesung gibt einen Überblick über die wesentlichen Herausforderungen, Vorgehensweisen und Methoden im Bereich der mobilen Systeme bzw. er mobilen Robotik. Dabei werden nach einer Einführung (Einordnung, Übersicht welche unterschiedlichen Mobilen Systeme es gibt) die folgenden Themen bearbeitet: • Sensorik und Aktorik und Manipulation für mobile Systeme, • Lokalisierung und Navigation, • die Besonderheiten von Kommunikation • sowie Energieversorgung für mobile Systeme, • Aspekte der Sicherheit, • das Robotic Operating System ROS und dessen Möglichkeiten • und die Architektur mobiler Systeme.			
Literatur	[1] Peter Corke. Robotic Vision: Fundamental Algorithms in MATLAB, Springer-Verlag, 2022			
	[2] Peter Corke. Robo MATLAB, Springer-V	otics and Control: Fundamental	Algorithms in	
	<u></u> , opgo	'erlag, 2022		
	[3] Hertzberg, Joachi	′erlag, 2022 m, Kai Lingemann, and Andreas rung aus Sicht der Informatik. S _l		

2 21.09.2023

	[5] Damith Herath, David St-Onge. Foundation of Robotics, A multidisciplinary Apporach with Python and ROS. Springer-Verlag, 2022
Bemerkungen	

3 21.09.2023



Lehrveranstaltung: Mobile Systeme (Praktikum)

(zu Modul: Mobile Systeme)

	Destrict or	1	D."		
Lehrveranstaltungsart	Praktikum	Lernform	Präsenz		
LV-Name englisch	Mobile Systems Lab				
Anwesenheitspflicht	nein	ECTS-Leistungspunkte	2		
Teilnahmebeschränkung		Semesterwochenstunden	1		
Gruppengröße		Arbeitsaufwand in Stunden	60		
Lehrsprache	Deutsch/Englisch	Präsenzstunden	15		
Studienleistung		Selbststudiumsstunden	45		
Dauer SL in Minuten		Bewertungssystem SL			
Der folgende Abschnitt ist nur a	usgefüllt, wenn es eine	e lehrveranstaltungsspezifische P	rüfung gibt.		
Prüfungsleistung		Prüfsprache			
Dauer PL in Minuten		Bewertungssystem PL			
Lernergebnisse					
Teilnahmevoraussetzungen					
Der vorige Abschnitt ist nur ausເ	gefüllt, wenn es eine le	ehrveranstaltungsspezifische Prü	fung gibt.		
Lehrinhalte	Im Praktikum werden die in der Vorlesung gelernten Methoden praktisch im Rahmen eines Entwurfs eines mobilen Roboter Systems angewendet Die Teil-/Ergebnisse werden regelmäßig präsentiert und in der Gruppe diskutiert.				
Literatur	[1] Peter Corke. Robotic Vision: Fundamental Algorithms in MATLAB, Springer-Verlag, 2022				
	[2] Peter Corke. Robotics and Control: Fundamental Algorithms in MATLAB, Springer-Verlag, 2022				
	[3] https://clearpathrobotics.com/turtlebot-4/				
	[4] https://www.ros.org/				